

Ausstieg aus dem Lehrerberuf

Beitrag von „Langohr“ vom 10. November 2010 19:36

Hallo ihr,

ich weiß nicht, ob ich mit diesem Thema hier an der richtigen Adresse bin, aber vielleicht gibt es doch jemanden hier, der ein bisschen Bescheid weiß.

Mir wird das alles zuviel, ich bin jetzt im ersten Berufsjahr nach dem Ref, das Ref war für meine Nerven schon die reinste Zerreißprobe und ich dachte, danach wird's vielleicht besser, weil man ja nun schon anderthalb Jahre Unterrichtserfahrung hat und der Prüfungsstress weg ist. Fakt ist aber, dass es nicht besser ist und dass ich langsam ernsthaft denke, dass ich für diesen Beruf nicht besonders geeignet bin (trotz gutem 2. Stex) und allmählich auch nicht mehr will. Mir geht das ständige Disziplinieren auf den Keks und teilweise auch richtig an die Nieren, so dass ich nachts nicht mehr schlafen kann. Ich arbeite zu viel, weiß, dass ich das nicht sollte, aber ohne sauber ausgearbeitetes Konzept fühle ich mich nicht sicher. Die Klasse, in der ich Klassenlehrerin bin, ist unzufrieden mit mir und lässt mich das deutlich spüren - teilweise zu Recht: Ich habe tatsächlich schon zweimal irgendwas organisatorisches nicht rechtzeitig mitbekommen (unter anderem natürlich auch deshalb, weil ich einfach die Kommunikationsformen der neuen Schule noch nicht so gut kenne) und habe gerade in dieser Klasse große Disziplinprobleme.

Und allmählich hab' ich einfach auch die Schnauze voll und möchte einfach nur noch weit weg, irgendwohin, wo es keine Teenager gibt.

Jetzt bin ich dabei, meine Fühler in Richtung Schulbuchverlag auszustrecken, in der Hoffnung dort mehr Schreibtischarbeit und weniger reales Schulleben abzubekommen. Denke, das würde mich zufriedener machen.

Allerdings: Weiß jemand, wieviel man ungefähr verdient, wenn man Volontärin ist? Und wie ist das mit Kündigungsfristen, wenn man Beamte auf Probe ist? Wie kommt man da raus und vor allem auch wie kurzfristig?

Hab' nämlich das Gefühl, dass das alles einigermaßen schnell gehen sollte, ich verkrafte das nämlich nicht mehr lange. Klar, es wäre gut, erst mal eine Stelle zu haben, aber daran arbeite ich gerade.

Vielleicht weiß irgendwer was zu diesem Thema?

Vielen Dank und viele Grüße,

Langohr